"Kleine Füße" starten durch

Bürgermeister schaute bei der Krippeneinrichtung vorbei

Langenhagen (ok). Es war der Tag der Geschenke bei den "Kleinen Füßen" an der Hackethalstraße. Bürgermeister Friedhelm Fischer hatte bei seinem Besuch natürlich etwas für die Kleinen und Großen mitgebracht, aber im Gegenzug nahm auch er ein Geschenk in Empfang. Der Verwaltungschef hatte nämlich Geburtstag.

Und was er an der Hackethalstraße sah, steigerte seine gute Laune noch mehr. Denn die "Kleinen Füße", die im Februar vergangenen Jahres den Betrieb aufgenommen haben und jetzt mit einer zweiten Krippengruppe an den Start gegangen sind, haben sich sehr engagiert, ihre Räume schön gestaltet, unter anderem mit zwei Hochebenen, gespendet von VW.

Leiterin Irina Tänzer: "Neben 15 Kindern in der Ganztagsgruppe betreuen wir zehn weitere Krippenkinder von ein bis drei Jahren in einer Halbtagsgruppe bis 13 Uhr."

Das Einzugsgebiet der Kleinen Füße ist ganz Langenhagen, und die Warteliste ist lang: Die Eltern von 60 Kindern haben sich auf die insgesamt sechs Plätze beworben.

Jeden ersten Mittwoch im Monat ab 19.30 Uhr ist Voranmeldungsabend; telefonisch können sich Interessierte unter der Telefonnummer (05 11) 2 70 94 14 in-



Die "Kleinen Füße" freuten sich über den Besuch von Stadtoberhaupt Friedheim Fischer. Foto: O. Krebs

formieren. Bürgermeister Friedhelm Fischer ist jedenfalls froh über die Angebote der freien Trä-

ger. Das Ziel: Bis 2013 soll es jährlich mindestens zwei neue Krippengruppen geben.